



Information

EADS macht Spitzentechnologie in Lizenz verfügbar

Paris, 2. Juli 2009 – Anlässlich der ersten EADS Technology Licensing Conference, die im Rahmen der Paris Air Show in Le Bourget stattfand, stellte der EADS-Bereich Intellectual Property (IP) eine neue Technologietransfer- und Lizenzpolitik vor. „Die EADS nimmt eine führende Stellung bei der Herstellung von High-Tech-Produkten der Luft- und Raumfahrt ein. Viele unserer Technologien können unseren Zulieferern und Unternehmen aus anderen Branchen Nutzen bringen“, sagte Dr. Jean Botti, Chief Technical Officer der EADS. „Unsere IP-Konferenz war eine Gelegenheit, unseren Partnern diese Technologien zu präsentieren. Die Vergabe von Lizenzen für solche Technologien ist ein integraler Bestandteil unserer langfristigen IP-Strategie.“

„Unternehmen der Hochtechnologie müssen dem Recht an geistigem Eigentum in einem globalen Wirtschaftsraum besondere Aufmerksamkeit widmen“, ergänzte Wulf Höflich, Chief Intellectual Property Officer des Konzerns. EADS gehört mit einem Portfolio von mehr als 7.200 Erfindungen zu den weltweit größten Innovationsträgern.

Ziel der neuen Konzern-Politik ist es, Lieferanten und Unternehmen in- und außerhalb der Luft- und Raumfahrtindustrie besonders attraktive Technologien durch Vergabe von Patentlizenzen zugänglich zu machen. EADS Technology Licensing bietet interessierten Unternehmen die Möglichkeit, ihre Produkte durch Nutzung komplementärer Technologien aufzuwerten oder mithilfe solcher Technologien innovative neue Produkte zu entwickeln und neue Märkte zu erobern.

Zur Veranschaulichung präsentierte EADS modernste Technologien aus den Bereichen Verbundwerkstoffe, Fertigung, Kommunikationsinfrastruktur, Sicherheit und umweltfreundliche Technik, die bei Airbus, Eurocopter und EADS-weit eingesetzt werden und nun auch für kommerzielle Anwendungen zur Verfügung stehen.

Bei der Umsetzung der neuen Lizenzpolitik, die auf der Konferenz erstmals vorgestellt wurde, wird die EADS von Avenium Consulting (Frankreich) und PATEV (Deutschland) unterstützt. Beide Unternehmen arbeiten seit zwei Jahren am Patentportfolio der EADS und beraten den Konzern beim Ausbau seines Lizenzangebots.

Die erste EADS Technology Licensing Conference gab einen weiteren Impuls zur verstärkten Nutzung von Technologietransfer, um sich neue Märkte zu eröffnen und die Entwicklung umweltfreundlicher Produkte voranzutreiben. Viele Teilnehmer zeigten sich überzeugt von der Ökoeffizienz und den Vorteilen der EADS-

Technologien und werden den Diskurs über „Technologietransfer nach Maß“ fortsetzen.

An der lebhaft geführten Diskussion beteiligten sich mehr als 75 Teilnehmer, darunter führende Lieferanten der Luft- und Raumfahrtindustrie sowie Interessenten aus anderen Industriezweigen, die von EADS entwickelte Technologien in eigenen Produkten integrieren wollen. Erste Gespräche mit Gästen wurden im Anschluss auf der Messe geführt.

EADS ist ein weltweit führendes Unternehmen der Luft- und Raumfahrt, im Verteidigungsgeschäft und den dazugehörigen Dienstleistungen, mit einem Umsatz von € 43,3 Milliarden im Jahr 2008 und rund 118.000 Mitarbeitern. Zu EADS gehören Airbus, der führende Hersteller von Zivilflugzeugen und militärischen Tank- und Transportflugzeugen, zudem das weltweit größte Hubschrauber-Unternehmen Eurocopter sowie EADS Astrium, die europäische Nummer 1 im Raumfahrtgeschäft mit Programmen wie Ariane und Galileo. Die Sparte Verteidigung und Sicherheit bietet ihren Kunden umfassende Systemlösungen an, ist für EADS größter Partner im Eurofighter-Konsortium und wesentlicher Anteilseigner am Lenkflugkörperhersteller MBDA.

Avenium Consulting ist eine französische Société Anonyme mit Vorstand und Aufsichtsrat, die zu den führenden europäischen Beratungsfirmen für Technologietransfer und Lizenzgeschäfte zählt. Das Unternehmen wurde 2002 als Tochterfirma von CEA (einem namhaften französischen Forschungsinstitut) gegründet und berät seit 2007 Airbus bei der Patentverwertung und der Ausrichtung seiner Lizenzpolitik.

PATEV ist eines der führenden Unternehmen für strategisches Intellectual Property Management in Europa. PATEV wurde 2001 gegründet, ist in Deutschland und den USA vertreten und kooperiert mit Partnern in Frankreich, Großbritannien, Korea und Indien. Das Unternehmen berät die EADS Konzernzentrale und Sparten wie Defence & Security oder Innovation Works in Fragen des Technologietransfers.

Ansprechpartner Medien:

EADS: Gregor v. Kursell, Head of Technology Media Relations,
Tel: 089 607 34255

Avenium Consulting: Patrick Pierre, Associate Director,
Telefon: +33 (0)4 38 78 94 65 / Mobil: +33 (0)6 75 74 94 41

PATEV: Dr. Michael Beyer, COO, Mobil: + 49 162 2 90 18 09